

Praktische Umsetzung GoA KMU: Was ist als Prüfer nach IDW EPS KMU 3 konkret zu beachten? – Auftragsannahme und vorbereitende Tätigkeiten

03/2022

IDW EPS KMU 3:

Übergreifende Anforderungen an die verschiedenen ISAs: Zielsetzung des IDW EPS KMU 3, als Teil der GoA KMU

1. Beachtung von IDW EPS KMU 3 anstelle zahlreicher einzelner Verlautbarungen (zusammengefasste Standards)
2. Reduktion der umfangreichen GoAs auf das notwendige Maß für KMU

Tz.	Prozess	Regelungsinhalt	Verlautbarung in den GoA	<input checked="" type="checkbox"/> erl.
1. VORBEDINGUNGEN FÜR DIE ABSCHLUSSPRÜFUNG				
1	Verantwortlichkeit Management	Einvernehmen erzielen, dass das Management seine Verantwortlichkeit anerkennt und versteht <ul style="list-style-type: none"> • für Aufstellung Abschluss nach HGB • für Aufstellung Lagebericht im Einklang HGB • für Internes Kontrollsystem (IKS) • dafür, dem Abschlussprüfer Zugang zu allen relevanten Informationen und Personen zu verschaffen 	ISA [DE] 210 Tz. 6, D.6.1	<input type="checkbox"/>
2	ggf. Annahme Prüfungsauftrag verweigern	<ul style="list-style-type: none"> • Einschränkung des Umfangs der Tätigkeit des Prüfers derart, dass Nichtabgabe eines Prüfungsurteils zu erklären wäre • ggf. unverzügliche Ablehnung des Auftrags 	ISA [DE] 210 Tz. 7, D.7.1	<input type="checkbox"/>
3	Bestellung	<ul style="list-style-type: none"> • Ordnungsgemäße Bestellung prüfen; ggf. Mängel beseitigen 	ISA [DE] 210 Tz. D.8.1	<input type="checkbox"/>
2. AUFTRAGSBEDINGUNGEN				
4	Vertragspartner	Vereinbarung Bedingungen Auftrag mit <ul style="list-style-type: none"> • Gesetzlichen Vertretern oder • ggf. mit den für die Überwachung Verantwortlichen 	ISA [DE] 210 Tz. 9	<input type="checkbox"/>
5-7	Auftragsbestätigungsschreiben	<ul style="list-style-type: none"> • Ziel und Umfang Abschlussprüfung • Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers • Verantwortlichkeiten gesetzlicher Vertreter • Angabe der maßgeblichen Rechnungslegungsgrundsätze • Hinweis auf Form/Inhalt Bericht • Erklärung, dass Gegebenheiten vorliegen können, unter denen Form/Inhalt Bericht abweichen kann • Festlegungen von Prüfungsschwerpunkten • Andere verantwortliche Prüfungspartner 	ISA [DE] 210 Tz. 10, D.10.1; IDW QS 1 Tz. 109	<input type="checkbox"/>
8-9	Änderung der Auftragsbedingungen	Änderung Auftragsbedingungen (schriftlich) nur möglich bei nachvollziehbarer Begründung	ISA [DE] 210 Tz. 14, 15f	<input type="checkbox"/>
10	Auftragsniederlegung	Bei gesetzlicher Abschlussprüfung nach § 317 HGB: nicht zulässig ; Kündigung nur aus wichtigem Grund (§ 318 Abs. 6 HGB)	ISA [DE] 210 Tz. D 17.1	<input type="checkbox"/>
11	Auftragsdatei	Gesetzliche Abschlussprüfung mit Annahme des Auftrags ist in die elektronisch geführte Auftragsdatei gemäß § 51c WPO aufzunehmen	IDW QS 1 Tz. 121	<input type="checkbox"/>
12	Für Auftrag Verantwortliche	<ul style="list-style-type: none"> • zu benennen und zu dokumentieren • inkl. ggf. weitere Prüfungspartner 	DW QS 1 Tz. 108	<input type="checkbox"/>
13	Jährlich	<ul style="list-style-type: none"> • prüfen, ob Auftrag angenommen werden darf • Bedingungen stets neu vereinbaren 	ISA [DE] 210 Tz. D. 13.1	<input type="checkbox"/>

Stand: 01.04.2022

Tz.	Prozess	Regelungsinhalt	Verlautbarung in den GoA	<input checked="" type="checkbox"/> erl.
3. AUSWAHL DER ZU PRÜFENDEN ELEMENTE				
14	Prüfungsteam einbinden	<ul style="list-style-type: none"> inkl. Planung der Diskussion im Prüfungsteam und Teilnahme daran 	ISA [DE] 300 Tz. 5	<input type="checkbox"/>
15-16	Prüfungsstrategie	<ul style="list-style-type: none"> Sachliche Abgrenzung Zeitliche Einteilung Ausrichtung der Prüfung 	ISA [DE] 300 Tz. 7, 8	<input type="checkbox"/>
17	Prüfungsprogramm	Art, zeitliche Einteilung und Umfang <ul style="list-style-type: none"> der geplanten Prüfungshandlungen zur Risikobeurteilung, entspr. IDW EPS KMU 4 Weiterer Prüfungshandlungen auf Aussageebene entspr. IDW EPS KMU 5 Andere geplante Prüfungshandlungen, deren Durchführung verpflichtend ist, damit die Prüfung den IDW EPS KMU entspricht 	ISA [DE] 300 Tz. 9	<input type="checkbox"/>
18-20	Auswahl der Mitglieder des Prüfungsteams	<ul style="list-style-type: none"> Ausreichend praktische Erfahrungen Verständnis der fachlichen Regeln Notwendige Branchenkenntnisse Verständnis für Qualitätssicherungssystem Ausreichend zeitliche Ressourcen Anleitung und Überwachung und Durchsicht ihrer Tätigkeit 	IDW QS 1 Tz. 115+119	<input type="checkbox"/>
21	Revolvierend	Prüfungsstrategie und -programm bei Bedarf im Laufe der Prüfung zu aktualisieren/ zu ändern	ISA [DE] 300 Tz. 10	<input type="checkbox"/>
22-23	Prüfungsdokumentation	<ul style="list-style-type: none"> Prüfungsstrategie Prüfungsprogramm Während Prüfung vorgenommene bedeutende Änderungen an Strategie/Programm Ausreichend Zeit, Personal, sonstige Mittel für angemessene Abschlussprüfung 	ISA [DE] 300 Tz. 12 IDW QS 1 Tz. 120	<input type="checkbox"/>
4. FESTLEGUNG DER WESENTLICHKEIT				
24	Für den Abschluss als Ganzes	<ul style="list-style-type: none"> Pflichtgemäßes Ermessen des Prüfers Annahmen über Nutzer 	ISA [DE] 320 Tz. 2 + 4	<input type="checkbox"/>
25	Spezifische Wesentlichkeit	Für eine oder mehrere Arten von <ul style="list-style-type: none"> Geschäftsvorfällen Kontensalden Abschlussangaben 	ISA [DE] 320 Tz. 10	<input type="checkbox"/>
26	Toleranzwesentlichkeit	<ul style="list-style-type: none"> Zur Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Darstellungen und zur Bestimmung von Art, zeitlicher Einteilung und Umfang weiterer Prüfungshandlungen 	ISA [DE] 320 Tz. 11	<input type="checkbox"/>
27	Anpassung der Wesentlichkeit für Abschluss als Ganzes	Bei Bekanntwerden von Informationen, die dazu geführt hätten, dass ursprünglich ein oder mehrere andere Beträge festgelegt worden wären	ISA [DE] 320 Tz. 12	<input type="checkbox"/>
28	Anpassung Toleranzwesentlichkeit	Wenn niedrigere Wesentlichkeit für Abschluss als Ganzes bestimmt wird – Überprüfung Toleranzwesentlichkeit	ISA [DE] 320 Tz. 13	<input type="checkbox"/>
29	Prüfungsdokumentation	Beträge und Faktoren für: <ul style="list-style-type: none"> Wesentlichkeit für Abschluss als Ganzes Ggf. spezifische Wesentlichkeit Toleranzwesentlichkeit Jede Anpassung der 3 Größen im Verlauf der Abschlussprüfung 		<input type="checkbox"/>

Tz.	Prozess	Regelungsinhalt	Verlaufbarung in den GoA	<input checked="" type="checkbox"/> erl.
5. KOMMUNIKATION MIT DEN FÜR DIE ÜBERWACHUNG VERANTWORTLICHEN				
30	Identifikation	Bestimmung einer oder mehrerer Personen innerhalb der Überwachungsstruktur, mit denen zu kommunizieren ist	IDW PS 470 n.F. Tz. 16	<input type="checkbox"/>
31	Ausweitung des Kreises prüfen	Bei Kommunikation mit einem Teil der für die Überwachung Verantwortlichen: prüfen, ob auch mit den Personen insgesamt kommuniziert werden muss.	IDW PS 470 n.F. Tz. 17	<input type="checkbox"/>
32	Über die Verantwortung des Abschlussprüfers	<ul style="list-style-type: none"> Prüfer für Bildung und Abgabe eines Prüfungsurteils Die Prüfung des Abschlusses befreit nicht die gesetzlichen Vertreter oder die für die Überwachung Verantwortlichen von ihrer Verantwortung 	IDW PS 470 n.F. Tz. 19	<input type="checkbox"/>
6. FUNKTIONSPRÜFUNGEN UND BEURTEILUNG DER WIRKSAMKEIT DER KONTROLLEN				
18-23	Funktionsprüfungen	<p>Prüfungsnachweise für die Wirksamkeit der relevanten Kontrollen zu erhalten, falls</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Beurteilung des Abschlussprüfers über relevante Risiken wesentlicher falscher Darstellungen von der Erwartung ausgeht, dass die Kontrollen wirksam funktionieren (d.h. der Abschlussprüfer plant bei der Festlegung von Art, zeitlicher Einteilung und Umfang aussagebezogener Prüfungshandlungen die Wirksamkeit von Kontrollen zu prüfen) oder Aussagebezogene Prüfungshandlungen alleine keine ausreichenden geeigneten Prüfungsnachweise auf Aussageebene 	ISA [DE] 330 Tz. 8-15	<input type="checkbox"/>
		<p>Prüfungshandlungen in Kombination mit Befragungen (Nachweis Wirksamkeit von Kontrollen): Wie wurden die Kontrollen während des zu prüfenden Zeitraums angewandt?</p> <ul style="list-style-type: none"> Stetigkeit ihrer Anwendung? Von wem oder auf welche Weise wurden sie angewandt? 		<input type="checkbox"/>
		<p>Entsprechend der Prüfung der Wirksamkeit der Ausgestaltung sowie Implementierung der Kontrollen nach IDW PS KMU 4, sind Prüfungsnachweise darüber zu erlangen,</p> <ul style="list-style-type: none"> ob nach der vorhergehenden Abschlussprüfung bedeutsame Änderungen bei diesen Kontrollen eingetreten sind, um festzustellen, ob die zu nutzenden Prüfungsnachweise weiterhin relevant sind. 	Zusätzlich nur in KMU 8 Tz. 23g	<input type="checkbox"/>
25-27	Beurteilung der Wirksamkeit der Kontrollen	<ul style="list-style-type: none"> Falls Abweichungen bei Kontrollen – spezifische Befragungen/Anpassung Planung 	ISA [DE] 330 Tz. 16-17	<input type="checkbox"/>
		<ul style="list-style-type: none"> Feststellung, ob ein oder mehrere Mängel im IKS identifiziert wurden und ob diese Mängel einzeln oder in Kombination bedeutsame Mängel darstellen 	IDW PS 475 Tz. 11f	<input type="checkbox"/>
7. AUSSAGEBEZOGENE PRÜFUNGSHANDLUNGEN				
28-32	Allgemeine Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> Für alle wesentlichen Arten von Geschäftsvorfällen, Kontensalden, Angaben: aussagebezogene Prüfungshandlungen Bedeutsame Risiken Unterjährige Prüfungshandlungen 	ISA [DE] 330 Tz. 18, 21, 22	<input type="checkbox"/>
		Analytische Prüfungshandlungen	ISA [DE] 520 Tz. 5, 7	<input type="checkbox"/>

Stand: 01.04.2022

Tz.	Prozess	Regelungsinhalt	Verlautbarung in den GoA	<input checked="" type="checkbox"/> erl.
33-41	Verfahren der externen Bestätigung	<ul style="list-style-type: none"> Würdigung ob ext. Bestätigungen eingeholt werden Bankbestätigungen 	ISA [DE] 330 Tz. 19, D.A50.1	<input type="checkbox"/>
		<ul style="list-style-type: none"> Kontrolle über Bestätigungsverfahren Weigerung Management Zweifel an Verlässlichkeit Folgen von Abweichungen, Nichtbeantwortung 	ISA [DE] 505 Tz. 7-16	<input type="checkbox"/>
42-47	Beurteilung der Angemessenheit der Annahme zur Fortführung der Geschäftstätigkeit	<ul style="list-style-type: none"> Maßgeblicher Zeitraum Verzögerung der Vorlage Abschluss/Lagebericht Befragung über wesentliche Ereignisse nach Einschätzungszeitraum Zweifel an Fortführungsfähigkeit – Folgen/Zusätzliche Prüfungshandlungen 	IDW PS 270 n.F., Tz. 17-21, 37, A8	<input type="checkbox"/>
48-50	Dolose Handlungen	<ul style="list-style-type: none"> Angemessenheit von Journal- und Abschlussbuchungen Geschäfte außerhalb des gewöhnlichen Geschäftsverkehrs Management-Override Ggf. Kommunikation mit der angemessenen Managementebene 	ISA [DE] 240 Tz. 33, 34, 41	<input type="checkbox"/>
51-59	Geschätzte Werte	<ul style="list-style-type: none"> Nachweise für Ereignisse bis zum Datum BSV Wie wurde geschätzter Wert ermittelt? Entwicklung Punktschätzung/Bandbreite des Abschlussprüfers 	ISA [DE] 540 (Revised) Tz. 18, 21-36; D.36.1	<input type="checkbox"/>
60-63	Nahestehende Personen	<ul style="list-style-type: none"> Identifikation von bislang unbekanntem Transaktionen mit nahestehenden Personen Gründe für Nichtangabe Sensibilisierung für evtl. weitere Vorgänge Einsicht in Verträge, Vereinbarungen, Genehmigungsverfahren Prüfung Marktüblichkeit der Transaktionen 	ISA [DE] 550 Tz. 21-24	<input type="checkbox"/>
64-67	Rechtsstreitigkeiten und vermutete Verstöße	Kommunikation mit externen Rechtsberatern der Einheit	ISA [DE] 501 Tz.10	<input type="checkbox"/>
		<ul style="list-style-type: none"> Keine generelle Prüfungspflicht über identifizierte oder vermutete Verstöße hinaus Falls Verstoß: Prüfung Auswirkungen auf Abschluss und Kommunikation mit den für die Überwachung Verantwortlichen 	ISA [DE] 250 (Revised) Tz. 18-20	<input type="checkbox"/>
68-72	Vorräte	Wenn wesentlich: <ul style="list-style-type: none"> Teilnahme an Inventur Ggf. Rückrechnung Inventurbestand auf Bilanzstichtag Ggf. alternative Prüfungshandlungen Verwahrung/Verwaltung durch Dritte 	ISA [DE] 501 Tz. 4-8	<input type="checkbox"/>
73	Abschlussbuchungen	<ul style="list-style-type: none"> Abgleich/Abstimmung Informationen im Abschluss mit Unterlagen Rechnungswesen Untersuchung wesentlicher Journalbuchungen und anderer Anpassungen 	ISA [DE] 330 Tz. 20	<input type="checkbox"/>
74-75	Vergleichsinformationen	<ul style="list-style-type: none"> Sind Vergleichsinformationen enthalten? Wurden diese zutreffend eingestuft? Stetigkeit oder Änderung sachgerecht? 	ISA [DE] 710 Tz. 7-8	<input type="checkbox"/>
8. KUMULIERUNG IDENTIFIZIERTER FALSCHER DARSTELLUNGEN				
76	Wesentliche falsche Darstellungen	Kumulierung identifizierter falscher Darstellungen, soweit nicht zweifelsfrei unbeachtlich	ISA [DE] 450 Tz. 5	<input type="checkbox"/>

Tz.	Prozess	Regelungsinhalt	Verlaufbarung in den GoA	☑ erl.
9. BERÜCKSICHTIGUNG DER IDENTIFIZIERTEN FALSCHEN DARSTELLUNGEN IM WEITEREN VERLAUF				
77-79		<ul style="list-style-type: none"> Anpassung Prüfungsstrategie und -programm Aufdeckung unterjährig falsche Darstellungen Ggf. Annahme für dolose Handlungen Neu-Beurteilung von Art, zeitlichere Einteilung und Umfang von Prüfungshandlungen 	ISA [DE] 450 Tz. 6 ISA [DE] 330 Tz. 23 ISA [DE] 240 Tz. 37	<input type="checkbox"/>
10. KOMMUNIKATION MIT DEM MANAGEMENT UND KORREKTUR FALSCHER DARSTELLUNGEN				
80-82		<ul style="list-style-type: none"> Über alle kumulierten falschen Darstellungen zeitgerechte Kommunikation und Aufforderung zur Korrektur mit angemessener Managementebene Bei Weigerung: Ursachenforschung 	ISA [DE] 450 Tz. 7-9	<input type="checkbox"/>
11. BEURTEILUNG DER AUSWIRKUNGEN NICHT KORRIGIERTER FALSCHER DARSTELLUNGEN				
83-88		<ul style="list-style-type: none"> Neubeurteilung Wesentlichkeit Nicht korrigierte Fehler: einzeln oder in Summe wesentlich? Fehlende Anhangangabe: wesentlich! Hinweis auf dolose Handlungen? Auswirkungen auf Abschlussprüfung? 	ISA [DE] 450 Tz. 10; 11; D.11.1 ISA [DE] 240 Tz. 36-38 ISA [DE] 250 (Revised) Tz. 22	<input type="checkbox"/>
12. DOKUMENTATION				
89-94		<ul style="list-style-type: none"> Verbindung beurteilte Risiken – Prüfungshandlungen – Ergebnisse (roter Faden) Gründe für Verwertung von Prüfungsergebnissen von Kontrollen aus vorhergehenden Abschlüssen Geschätzte Werte (Reaktionen bei Schätzunsicherheiten; bei Zweifel an Zuverlässigkeit...) Übereinstimmung Informationen des Prüfers mit Unterlagen des Rechnungswesens Falsche Darstellungen (Gründe für Unwesentlichkeit, kumulierte Fehler) 	ISA [DE] 330 Tz. 28-29, 30 ISA [DE] 450 Tz. 15 ISA [DE] 540 (Revised) Tz. 39	<input type="checkbox"/>

Stand: 01.04.2022